Verwendung der Toolbox

# Was ist der Zweck der Toolbox?

Die Toolbox bietet begleitende Materialien zum Europäischen Peer Review Handbuch. **Sie sollte deshalb nie ohne das Handbuch verwendet werden.**

Sie beinhaltet praktische Formulare, Checklisten sowie zusätzliche Informationen und Empfehlungen, die dabei helfen ein qualitativ hochwertiges Europäisches Peer Review durchzuführen.

# Verpflichtende und optionale Tools

Verpflichtende Tools

Das sind Tools die in einem Europäischen Peer Review verwendet werden müssen, um die Qualität, Transparenz und Kohärenz zu gewährleisten.

|  |  |
| --- | --- |
| **Für Validierungsanbieter** | **Für Peers** |
| 02 Erstinformationsblatt | 03 Peer Bewerbungsformular |
| 05 Selbstbericht | 08 Grundlegende Regeln für Peers |
|  | 10 Meta-evaluation der Peers  11 Peer Review Report |

6 dieser Tools sind Formulare, die ausgefüllt werden müssen – von den Peers oder den evaluierten Einrichtungen. Sehen Sie dazu auch 🡪 die Checkliste für Peers und 🡪 die Checkliste für Validierungsanbieter.

Die Grundlegenden Regeln für Peers sind ein allgemeines Dokument, dass für alle Aktivitäten der Peers Orientierung gibt. Sie sollten werden des gesamten Peer Review eingehalten werden.

Optionale Tools

Dann gibt es Tools, die den Peer Review Prozess unterstützen, die jedoch verändert werden können oder auch durch Tools, die dem gleichen Zweck dienen, ersetzt werden können. Es sind dies:

|  |  |
| --- | --- |
| **Für Validierungsanbieter** | **Für Institutionen** |
| 04 Vertragsformular für Peers | 04 Vertragsformular für Peers |
| 06 Peer Besuch Agenda Beispiele | 06 Peer Besuch Agenda Beispiele |
| 01 Gender Mainstreaming Checkliste | 07 Interview Protokolle und Interview Analysen |
|  | 09 Formular zur Bewertung von Qualitätsbereichen |

Während es notwendig ist in einem Peer Review

* Gender durchgängig zu berücksichtigen
* Verträge abschließen, die die Pflichten und Rechte des evaluierten Validierungsanbieters und der Peers regeln
* ein detailliertes Programm für den Peer Besuch zu entwickeln
* Interviews möglichst genau zu protokollieren und sie möglichst gründlich zu analysieren
* sicher zu stellen, dass die Ergebnisse der Analyse sofort schriftlich festgehalten werden, damit die Rohfassung des Peer Review Berichts bereits während des Peer Besuchs erstellt werden kann

können die verwendeten Tools frei gewählt werden, solange sie den genannten Zwecken dienen.

Zusätzliche Tools können auch zur Toolbox hinzugefügt werden.

🡪 Bitte beachten Sie, dass das Formular „Interview Protokolle und Interview Analysen“ sowie das „Formular zur Bewertung von Qualitätsbereichen“ Anleitungen zur Durchführung dieser Aktivitäten für die Peers beinhalten. Wenn Sie nicht ExpertIn für Evaluationen sind, ist es empfehlenswert, diese Anleitungen vor dem Peer Besuch genau zu studieren – auch wenn Sie ihre eigenen/andere Formulare benutzen. Erfahrungsgemäß stellt gerade die Analyse und Interpretation der erhobenen Informationen eine besondere Herausforderung für die Peers dar.

🡪 Zusätzlich stehen eine Checkliste für Validierungsanbieter und eine Checkliste für Peers zur Verfügung.

Die Europäischen Qualitätsbereiche für die Validierung nicht-formaler und informellen Lernens (VNFIL)

Das Europäische Peer Review ist ein kriteriengeleitetes Evaluationsverfahren. Peer Reviews sollten daher immer explizite Qualitätskriterien zugrunde liegen.

Je nach Kontext können jedoch verschiedene Qualitätsrahmen und Kataloge verwendet werden.

* Die Europäischen Qualitätsbereiche für VNFIL sind verpflichtend für alle transnationalen Peer Review, d.h. Peer Reviews, in denen mindestens ein Peer aus einem anderen Land kommt oder die in einem transnationalen Netzwerk durchgeführt werden.
* Für Peer Reviews auf nationaler Ebene können die jeweiligen im Land gebräuchlichen Qualitätsrahmen verwendet werden.

Gutknecht-Gmeiner 2018